



# RESSOURCENEFFIZIENTES BAUEN

Master of Science



Hochschule für Forstwirtschaft  
Rottenburg  
University of Applied Sciences

*Nah dran. Weit voraus.*



# Lernen für die Bedürfnisse von morgen!

Mit knapp 1.100 Studierenden ist die Hochschule für Forstwirtschaft in Rottenburg (HFR) eine kleine, zukunftsorientierte Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Die Ausbildungsinhalte orientieren sich an arbeitsmarktrelevanten Zukunftsfeldern.

Die Hochschule entwickelt in ihren Studiengängen branchenübergreifende Lösungen in den Bereichen Forstwirtschaft, Holzwirtschaft, Natur- und Umweltschutz, Landschaftsplanung, Wassermanagement, nachhaltiges Regionalmanagement, ressourceneffizientes Bauen und erneuerbare Energien. In der Wissens- und Kompetenzvermittlung steht die stoffliche und

energetische Nutzung nachwachsender Rohstoffe und der verantwortungsvolle Umgang mit knappen Ressourcen im Vordergrund. Die Absolventinnen und Absolventen haben beste Berufsaussichten.

Für ihr in die Zukunft gerichtetes Bildungsangebot wurde die HFR von der UNESCO von 2006 bis 2014 lückenlos ausgezeichnet. Zudem trägt sie seit 2016 die Auszeichnung „Fairtrade-University“ und ist seit April 2020 EMAS-validiert. Außerdem siegte sie beim Hochschulwettbewerb „Exzellenzstrategien“ für kleinere und mittlere Hochschulen des Stifterverbandes der Deutschen Wissenschaft.



*„Bei uns erwirbt man durch individuelles Studieren Wissen und Kompetenz im Zeichen der Nachhaltigkeit.“*

PROF. DR. DR. H.C. BASTIAN KAISER, REKTOR



„EXZELLENZHOCHSCHULE“  
**Stifterverband**  
für die Deutsche Wissenschaft

**5x OFFIZIELLES  
PROJEKT DER  
WELTDEKADE  
2006 - 2014**

## Nachhaltigkeit als Leitmotiv

Die HFR gehört aufgrund ihrer konsequenten Ausrichtung aller Studiengänge am Prinzip der Nachhaltigkeit zu den Hochschulen im Land mit den klarsten Ausbildungsprofilen und Forschungskompetenzen. Sie bereitet ihre Studierenden durch umfassende akademische Bildung (Schlüsselqualifikationen und Fachkompetenz) auf die berufliche Tätigkeit vor.

Dabei bildet die anwendungsbezogene Verknüpfung von Forschung und Lehre eine feste Einheit. Angeboten werden fünf Bachelor- und drei Masterstudiengänge.

Die Hochschule unterhält intensive Kontakte zu zahlreichen Partnerhochschulen in vielen Ländern Europas und aller Welt. Diese Kooperationen dienen vor allem dem internationalen Austausch von Studierenden.

Die Überschaubarkeit der Hochschule mit ihrem historischen Campus sorgt für eine familiäre Atmosphäre und für kurze Wege. Die hierdurch gegebene Möglichkeit, die Studierenden individuell zu betreuen, trägt wesentlich zu einem angenehmen und effektiven Studium bei. Die Lage inmitten von Wald und Streuobstwiesen bietet vielfältige Möglichkeiten für Outdoor-Lehrveranstaltungen.



„Ein Studium für die Zukunft“



# Studiere Ressourceneffizientes Bauen!

Der Masterstudiengang Ressourceneffizientes Bauen richtet sich an Absolventinnen und Absolventen der Bachelorstudiengänge Architektur, Bauingenieurwesen, Holzwirtschaft, Erneuerbare Energien und verwandte Disziplinen, die umfassendes Wissen und vernetzte Fähigkeiten im Bereich ressourceneffizientes Baumanagement erwerben möchten.

Das Bauwesen wie das Bauen an sich sind zentrale Motoren moderner Volkswirtschaften. Die Leistungsfähigkeit der Branche hängt entscheidend vom umweltschonenden Umgang und effizienten Einsatz der Baustoffe ab.

Dabei bieten insbesondere nachwachsende Rohstoffe wie Holz dank ihrer vorbildlichen Ökobilanz und besonderen technologischen Eigenschaften enorme Potentiale.

Nachhaltigkeit und Ressourceneffizienz sind Schlüsselqualifikationen für zukunftsfähiges Bauen.

- Ressourceneffizientes Bauen bedeutet, Rohstoffe entlang des gesamten Bauzyklus sinnvoll einzusetzen.
- Ressourceneffizientes Bauen ist darum bemüht, den Einsatz von nachhaltigen Ressourcen so gering wie möglich zu halten.



- Ressourceneffizientes Bauen ist die entscheidende Qualifikation, wenn es um die ganzheitliche Planung und Umsetzung zukunftsfähiger Baukonzepte geht.
- Unser Team aus Lehrenden der Hochschule, externen Lehrbeauftragten und Gastdozenten und Gastdozentinnen gewährleistet eine kompetente Ausbildung, die sich in ihren Inhalten an den Gegebenheiten von Heute und den Notwendigkeiten von Morgen orientiert. Fachliche und didaktische Exzellenz, wertschöpfungsorientiertes Denken und Handeln, praxisbezogene Lehre und Forschung und persönliche Betreuung gehen bei uns Hand in Hand.



## Nah an Forschung und Praxis

Der Studiengang legt besonderen Wert auf einen hohen Praxisbezug. Zahlreiche Exkursionen zu innovativen Unternehmen der Baubranche und praktische Übungen im hochschuleigenen Technikum geben vielfältige Einblicke in mögliche Arbeitsbereiche. Projekt- und Gruppenarbeiten vermitteln über die fachlichen Inhalte hinaus soziale Kompetenzen, die für die spätere Berufstätigkeit von großer Bedeutung sind. Das integrierte Praxissemester bietet die Möglichkeit, das im Studium erlernte Wissen in der Praxis anzuwenden, Kontakte zu potentiellen Arbeitgebern zu knüpfen und praxisrelevante Themen für die Masterarbeit zu finden.

Darüber hinaus haben die Studierenden die Möglichkeit, ihr Profil anhand zweckmäßiger Zusatzqualifikationen (DGNB-Professional, Gebäudeenergieberatung) individuell zu schärfen.

Das Studium gliedert sich in 13 Module mit einer dreimonatigen Praxisprojektphase und der das Studium abschließenden Masterarbeit.

Im ersten Semester werden Aspekte der Baustoffkunde, Materialentwicklung, Bauphysik, Energiesysteme, des Entwerfens, Gestaltens und der Bemessung behandelt.

Das zweite Semester beschäftigt sich mit Fragen des Kostenmanagements und Marketings, Ressourceneffizienter Konstruktionen, nachhaltiger Energiekonzepte sowie Kommunikation und Projektmanagement.

Während des dritten Semesters stehen Forschungsmethoden, Raumplanung, Prozessanalyse und das Praxisprojekt im Mittelpunkt.

Das vierte Semester ist der Erstellung der Masterthesis vorbehalten. Die betreuenden Professorinnen und Professoren stehen dabei unterstützend zur Seite.



## Studienablauf

### 1. SEMESTER

Baustoffkunde & Materialentwicklung, Bauphysik & Energiesysteme, Entwerfen und Gestalten, Entwurf und Bemessung im Ingenieurholzbau

### 2. SEMESTER

Kostenmanagement und Marketing, Ressourceneffiziente Konstruktionen, Nachhaltige Energiekonzepte, BIM und Projektmanagement

### 3. SEMESTER

Forschungsmethoden und –design, Ressourceneffiziente Raumplanung, Prozessanalyse, Praxisprojekt

### 4. SEMESTER

Masterthesis

MASTER OF SCIENCE (M.Sc.)



Exkursionen zu renommierten Fachmessen und Unternehmen sind fester Bestandteil des Studiengangs.



## Hier hast Du gute Entwicklungsmöglichkeiten. Und beste Berufsaussichten.

Absolventinnen und Absolventen unseres Masterstudiengangs sind ausgewiesene Experten und Expertinnen für die Planung, Beratung und Umsetzung ressourceneffizienter Bauprojekte mit dem Schwerpunkt Holz.

Sie zeichnen sich durch hohen Sachverstand, kreatives Denken und die Fähigkeit aus, machbare Lösungen für gesundes und ökologisches Bauen zu entwickeln.

Als hochqualifizierte Fach- und Führungskräfte bieten sich ihnen vielseitige berufliche Perspektiven.

### Viele Tätigkeitsfelder

Neben einer selbstständigen Tätigkeit sind potentielle Arbeitgeber unserer Absolventinnen und Absolventen z.B.:

- Architektur- und Ingenieurbüros
- Holzbaubetriebe
- Holzwerkstoff- und Dämmstoffindustrie
- Verbände und Ministerien
- Fertighausindustrie
- Öffentliche Hand
- Unternehmensberatung



# 10 GRÜNDE

für ressourceneffizientes Bauen  
in Rottenburg

Interdisziplinäre Studienstruktur

Familiärer Campus

Individuelle Betreuung

Hoher Praxis- und Forschungsbezug

Großes Technikum mit modernster Ausstattung

Exzellente Vernetzung

Profilschärfende Zusatzqualifikationen

Studieren im Grünen

Bezahlbarer Wohnraum

Hervorragende Berufsaussichten



## Rottenburg – lebens- und liebenswert

Das Stadtbild der idyllisch am Neckar gelegenen Bischofsstadt prägen Bauwerke aus acht Jahrhunderten, u.a. mittelalterliche und gotische Kirchen oder barocke Kapellen.

Vielfältige Spuren schon aus der Römerzeit bezeugen eine interessante Vergangenheit. Zur „Fasnet“ herrscht in Stadt und Region der Ausnahmezustand und das ganze Jahr lockt ein interessantes Kulturangebot.

Rottenburg bietet attraktiven, bezahlbaren Wohnraum mit vielen Einkaufsmöglichkeiten und einem guten Freizeitangebot.

Auf halber Strecke zwischen Stuttgart und dem Bodensee sowie zwischen Schwarzwald und der Schwäbischen Alb gelegen, und mit guter Verkehrsanbindung ist Rottenburg idealer Ausgangspunkt für Fahrten ins nähere und weitere Umland.

Die Landeshauptstadt ist nur 50 km und die Universitätsstadt Tübingen nur 12 km entfernt. Beide Städte sind bequem mit dem Zug zu erreichen.

Mehr zu Rottenburg unter:  
[www.rottenburg.de](http://www.rottenburg.de)



In Rottenburg und Umgebung ist es relativ einfach, ein passendes Zimmer zu finden. Es gibt viele Studierenden-WGs und günstige Zimmer in Wohnheimen nur wenige Minuten von der Hochschule entfernt.



# Erste Schritte

## Studieninformationstag

Zweimal jährlich findet ein Studieninformationstag an der Hochschule statt. Schülerinnen und Schülern sowie Studieninteressierten wird die Möglichkeit geboten, Vorträge über die Studiengänge zu besuchen, an einer Führung über den Campus teilzunehmen und mit Lehrenden und Studierenden ins Gespräch zu kommen. Die Termine stehen auf unserer Webseite.

## Hochschulzugang

Es gibt verschiedene Wege, die zu einem Studium an der Hochschule in Rottenburg führen: Von der allgemeinen Hochschulreife bis zur beruflichen Qualifikation. Nähere Informationen hierzu auf unserer Webseite.

## Bewerbung

Studienbeginn ist das Wintersemester. Bewerbungsschluss ist der 15. Juli (Ausschlussfrist!). Die Bewerbung kann ab Mitte April bequem online vorgenommen werden. Ausführliche Informationen finden sich auf unserer Webseite.

Für die Bewerbung um einen Studienplatz an den Hochschulen in Baden-Württemberg ist ein Zertifikat über die Teilnahme an einem Orientierungstest erforderlich. ([www.was-studiere-ich.de](http://www.was-studiere-ich.de))

## Fragen zum Studiengang?



Prof. Dr.-Ing. Jochen Wüst  
Studiengangleitung

T. +49 7472/951-161  
F. +49 7472/951-200  
M. msc.bauen@hs-rottenburg.de

## Fragen zur Bewerbung?



M.A. Gabriele Hägele  
Zentrale Studienberatung (ZSB)

T. +49 7472/951-234  
F. +49 7472/951-200  
M. zsb@hs-rottenburg.de



Hochschule für Forstwirtschaft  
Rottenburg

University of Applied Sciences

Schadenweilerhof  
72108 Rottenburg a.N.

T. +49 7472/951-0  
F. +49 7472/951-200  
M. hfr@hs-rottenburg.de

## Weitere Studiengänge:

### Bachelor of Science

- Forstwirtschaft
- Nachhaltiges Regionalmanagement
- Erneuerbare Energien
- Holzwirtschaft
- Ressourcenmanagement Wasser

### Master of Science

- Forstwirtschaft
- SENCE (Sustainable Energy Competence)

## Hochschulkooperationen

UNIVERSITÄT HOHENHEIM



EBERHARD KARLS  
UNIVERSITÄT  
TÜBINGEN



Hochschule Ulm



University of  
Applied Sciences

**Hochschule Esslingen**  
University of Applied Sciences



**Hochschule  
für Technik  
Stuttgart**